

BERATUNGSVORLAGE

Aktenzeichen: 022.31; 031.00-03.00
Sachbearbeiter: Dr. Christian Ante
Telefon: 0761 40161-68
E-Mail: ante@merzhausen.de
Datum: 29.05.2018



TOP 8

Interkommunale Zusammenarbeit im Hexental;

- Antrag der Gemeinde Horben auf Erledigung der Aufgaben durch das Bürgermeisteramt Merzhausen
- Beratung und Beschlussfassung

Gremium:	Sitzung:	Sitzungstag:
Gemeinderat	nichtöffentlich	26.04.2018
Gemeinderat	öffentlich	07.06.2018

Sachverhalt:

Durch das Ausscheiden des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Horben zum Frühjahr 2019 sowie des Hauptamtsleiters zum 31. August 2018 muss sich der Horbener Gemeinderat über die kommunalpolitischen Perspektiven Gedanken machen. Vor diesem Hintergrund fand am 6. April 2018 ein Gespräch mit den drei Vertretern der drei Gruppierungen aus dem Horbener Gemeinderat und dem Verbandsvorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft Hexental bzw. Bürgermeister von Merzhausen statt.

Die Weiterführung der bisherigen Verwaltungsorganisation in Horben erschien für die Horbener Gemeinderäte insbesondere im Hinblick auf den Fachkräftemangel und die ohnehin knappe Personalbemessung der Gemeindeverwaltung (ca. 100.000 bis 150.000 Euro/a geringere Personalkosten als vergleichbare Gemeinden im Hexental) unrealistisch. Eine Eingemeindung war trotz der Nichtkandidatur des bisherigen ehrenamtlichen Bürgermeisters keine gewünschte Variante. Daher ist darum gebeten worden, sich über eine Aufgabenerledigung durch die Verwaltungsgemeinschaft Hexental Gedanken zu machen.

Im Ergebnis besteht nach § 2 Abs. 2 Ziffer 4 der Verbandssatzung die Möglichkeit, die Aufgaben mit Zustimmung der Verbandsversammlung als Erledigungsaufgaben zu übernehmen. Die Zustimmung der Verbandsversammlung ist aus politischen Gründen wahrscheinlich, da der Zweck der VG Hexental die administrative Unterstützung der Mitgliedsgemeinden zur Sicherung ihrer Eigenständigkeit ist. In der nächsten Sitzung der Verbandsversammlung am 20. Juni 2018 wird der Antrag behandelt.

Es bestünde demnach die Möglichkeit, dass die VG Hexental eine Stelle entsprechend dem Anforderungsprofil eines Hauptamtsleiters für Horben ausschreibt. Die Kosten trägt die begünstigte Gemeinde. Dagegen sprechen die räumliche Distanz zwischen Merzhausen und Horben, die ohnehin knappe Bemessung der Stelle sowie der oben beschriebene Fachkräftemangel. Daher zeichnete sich im Vergleich zu dieser eher theoretischen Option bereits im Gespräch mit den Horbener Gemeinderatsvertretern eine andere Lösung ab.

Die VG Hexental hat selbst kein freies Personal, vielmehr bedient sie sich bereits jetzt zur Aufgabenerledigung Merzhauser Gemeindebediensteter. In Merzhausen gibt es zudem Mitarbeiter der Merzhauser Gemeindeverwaltung, welche bereits vergleichbare Aufgaben wie in Horben erledigen (z. B. Liegenschaftsverwaltung, Friedhofsverwaltung, Geschäftsstelle Gemeinderat usw.). Nach § 8 Abs. 2 der Verbandssatzung kann die Gemeinde Merzhausen dem Verband Personal zur Aufgabenerledigung zur Verfügung stellen, dieser kann damit wiederum Horbener

Aufgaben erledigen. Bei näherer Betrachtung hat sich gezeigt, dass eine derartige Lösung bedeutet, dass alle Horbener Aufgaben auf Bedienstete verteilt werden müssen, die diese für die Gemeinde Merzhausen bereits erledigen. Nur so ließen sich überhaupt Synergien in der interkommunalen Zusammenarbeit nutzen. Der Kostenersatz durch Horben würde entsprechend erfolgen.

Diese theoretische Möglichkeit stellt die Mitarbeiter in Merzhausen praktisch vor eine große Herausforderung und ist nur umsetzbar, wenn alle Aufgaben des Bürgermeisteramtes Horben durch die Verwaltungsgemeinschaft Hexental mithilfe Merzhauser Gemeindebediensteten erledigt werden. Hinzu kommt die Ausschreibung einer weiteren Stelle durch die VG Hexental. Neben Aufgaben eines ausscheidenden VG-Mitarbeiters (Beiträge, Gutachterausschuss usw.) müssten hier auch Tätigkeiten zugeordnet werden, um welche die Merzhauser Mitarbeiter zu entlasten wären, um die neuen Horbener Aufgaben erledigen zu können. Ebenso wie in Horben ist die Personaldecke im Merzhauser Rathaus dünn.

Bisher erledigt die VG Hexental mit Unterstützung der Gemeinde Merzhausen bereits die Personalverwaltung, das Personenstandswesen, die Bauanträge, das Amtsblatt sowie das Rechnungs- und Kassenwesen für die Gemeinde Horben. Die vollständige Integration und Verschmelzung der Gemeindeverwaltungen bedeutet faktisch auf administrativer Ebene die Einheitsgemeinde. Gesichert wird dadurch bis auf Weiteres die kommunale Selbstständigkeit der Gemeinde Horben.

Im Detail bedeutet das die Schließung des Horbener Rathauses (bis auf eng begrenzte Sprechzeiten für das Bürgerbüro) und ein gemeinsames Arbeiten des Bauhofes (haushaltsrechtliche Trennung wie bisher, gemeinsame Leitung durch den Merzhauser Bauhofleiter). Die Mitarbeiterinnen im Horbener Bürgerbüro wären im Merzhauser Bürgerbüro zu integrieren und eine Außenstelle zu besetzen. Anstellungskörperschaft der Horbener Bediensteten bliebe die Gemeinde Horben.

Der Gemeinderat Horben hat vor diesem Hintergrund in der Sitzung vom 18. April 2018 einstimmig beschlossen und der Bürgermeister mit Schreiben vom 20. April 2018 beantragt, „die Aufgaben der Gemeinde Horben (Verwaltung, Betreuung, Bauhof, Wasserversorgung usw.) an die Verwaltungsgemeinschaft Hexental bzw. die Gemeinde Merzhausen als Erledigungsaufgaben ab dem 1. September 2018 abzugeben. Die Aufgaben, die kraft Gesetzes dem Bürgermeister nach der Gemeindeordnung Baden-Württemberg obliegen, sind hiervon ausgenommen.“

Die Personalräte der Gemeinde Merzhausen sowie der Verwaltungsgemeinschaft Hexental haben gegen eine weitergehende interkommunale Zusammenarbeit keine Einwände, sofern ausreichende Personalausstattung gewährleistet ist.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die Gemeinde Horben leistet vollen Kostenersatz.

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der Billigung des Antrags der Gemeinde Horben durch die Verwaltungsgemeinschaft Hexental stellt die Gemeinde Merzhausen Personal für die Aufgabenerledigung zur Unterstützung der Gemeinde Horben im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit gegen entsprechenden Kostenersatz zur Verfügung.